

Zusatzfunktion zur Berechnung der *Differenz* zweier Istwerte. (Differenzwert = Istwert 1.. - Istwert 2..) . Die berechnete Differenz wird angezeigt und steht als Regelgröße sowie auch als Bezug für Zusatzkontakte oder Signalausgänge (CH 0 / Ist0) zur Verfügung.

Alle Regler der Typenreihen KFM 92 - 94 können mit dieser Zusatzfunktion als Differenzwertregler betrieben werden. Je nach Type wird auf vorhandene Meßeingänge zugegriffen; sofern erforderlich, gehört zum Lieferumfang ein weiterer Meßeingang.

**Ausführungen:****Li.-Nr.****Inkl. zusätzlichem Meßeingang****99ax.d**

Bestelltext: Zusatzausstattung:  
Zusätzlicher Analog-Eingang für \_\_\_\_\*, Bereich: 0...\_\_\_\_°C,  
einschl. Funktion zur Berechnung der Differenz X1-X2  
für Anzeige und weitere Meßwertverarbeitung  
Listen-Nr.: 99ax\*\_d  
  
(\*mögliche Meßeingänge und Listen- Endnr.  
wie Analogeingänge Blatt 99ax)

**bei vorhandenen 2 Meßeingängen****99ax.dx**

Bestelltext: Zusatzausstattung:  
Funktion zur Berechnung der Differenz X1-X2  
aus 2 Istwerten vorhandener Meßeingänge,  
für Anzeige und weitere Meßwertverarbeitung  
Listen-Nr.: 99axdx\_\*\*  
  
(\*\*zugeordnete Meßeingänge in Klartext angefügt,  
Beispiel: ..99axdx12 = Differenz aus Meßeingang 1 und 2)

**Bedienung** (Besonderheiten):

## Betriebszustand:

Das obere Display zeigt die *Temperaturdifferenz* von Istwert Meßeingang 1 und Istwert Meßeingang 2. Außerdem können auf Tastendruck (▲- Taste) auch die Istwerte von Meßeingang 1 und 2 nacheinander angezeigt werden.

## Einstellungen:

Der Differenzwert erscheint in den Parameterebenen, soweit für Einstellungen und Anzeigen relevant, zusätzlich als Kanal (CH) 0:

## Parameterebene 2:

- 0bLo/0bHi** Bereichs-Anfang/-Ende für berechnete Differenz  
(bei Unter- oder Überschreitung: Fehlermeldung Err0)
- 0nSt** soweit vorhanden: Einstellung der Anzahl der Nachkommastellen der Differenzanzeige

## Ergänzung zu Fehlermeldungen:

- Err 0** Fehler bei der Differenzberechnung.  
Ursachen: Fehler an Meßeingang 1 oder 2 oder die Differenz hat die Bereichsgrenzen (0bLo / 0bHi) unter- oder überschritten.